



# SCHNEISINGEN AKTUELL

Informationen der Gemeinde Schneisingen Nr. 09/2009  
www.schneisingen.ch

## Aus dem Gemeinderat

### Nachtbus

Die Studienlandgemeinden haben sich entschlossen, einen Nachtbus ab Baden zu finanzieren. Damit wird ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2009 jeweils Freitag und Samstag Nacht um 01.31 Uhr ab Baden ein Bus bis Kaiserstuhl fahren. Schneisinger Nachtvögel werden in Schneisingen Post um 1.52 Uhr ankommen. Eine Stunde später, also 2.31 Uhr, fährt wie bisher der Nightliner ins Surbtal mit Bedienung auf Verlangen von Freienwil und Niederweningen Station.

### Anschlagtafel für Vereine

Wie den Vereinsvorständen bereits früher mitgeteilt wurde, steht ein Gemeinde-Anschlagkasten allen Vereinen gemeinsam für ihre Mitteilungen zur Verfügung. Lisbeth Meier, Mitglied der Musikgesellschaft Schneisingen, hat sich entgegenkommenderweise bereit erklärt, den Anschlagkasten zu betreuen und à jour zu halten. Vereine, die interessiert sind, sich auch auf diese Weise vorzustellen und aktuelle Veranstaltungen auszuhängen, melden sich bitte bis Mitte Oktober bei Lisbeth Meier (*E-Mail: lisbeth\_meier@bluewin.ch, Tel.Nr. 056/222 03 39*).

### Fluglärm: Gute und schlechte Nachrichten

Die gute Nachricht ist, dass der Gekröpfte Nordanflug auf Sicht nicht eingeführt wird. Das Bundesverwaltungsgericht ist auf die Beschwerde der Südgemeinden (wegen fehlender Legitimation) nicht eingetreten. Gleichzeitig wird im Urteil festgehalten, dass das Bundesamt für Zivilluftfahrt (Bazl) das Anflugverfahren des Gekröpften Nordanflugs zu Recht nicht genehmigt hat. Zu den Siegern in diesem Rechtsstreit gehört die IG Nord und damit auch unsere Gemeinde.

Die schlechte Nachricht ist, dass der Gekröpfte Nordanflug im Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL) in einer der drei Hauptvarianten wieder enthalten ist, wenn auch unter der Voraussetzung eines satellitengestützten Instrumentenlandesystems. Schlimmer für Schneisingen sind allerdings die geplanten Nachtabflüge Richtung Surbtal, die in allen drei Hauptvarianten vorkommen. Diese können die weitere Entwicklung unserer Gemeinde hemmen, wenn nicht sogar verunmöglichen. Der Gemeinderat wird dem Kanton Aargau unverzüglich seine ablehnende Haltung mitteilen. Die Bevölkerung wird zu einem späteren Zeitpunkt Gelegenheit haben, dazu ihre Meinung zu äussern.

### Magere Beteiligung bei der Suche nach einem 5. Gemeinderatsmitglied

Der Informations- und Diskussionsabend, veranstaltet durch die beiden austretenden Gemeinderatsmitglieder, ist von zwei (!) Personen besucht worden. Dazu passen ein paar Sätze von Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf aus einer Rede anlässlich der GV des Schweizerischen Gemeindeverbandes: „Die Grundlage unserer Gemeinden ist das Milizsystem. Wir praktizieren die Selbstverwaltung in einem viel umfassenderen Sinne, als dies die Europäische Charta über lokale Selbstverwaltung meint. Diese Selbstverwaltung, dieses Milizsystem, scheint mir heute gefährdet zu sein. .. Eine Gefahr droht unserem Milizsystem durch das, was im Europarat als die „Consumer mentality“ der Leute beklagt wird. **Die Gemeinde ist nicht viel mehr als eine Migros, wo man Leistungen bezieht und basta.** Wir müssen dringend darüber nachdenken, wie wir die Leute zum Engagement für und in ihrer Gemeinde bewegen können....“

## **Gestaltungsplan Bleichi**

Der Gestaltungsplan Bleichi lag vom 31. März bis 29. April 2009 öffentlich auf. Während der Auflagefrist reichten vier Parteien gleichlautende Einsprachen ein. Eine Einsprache wurde später zurück gezogen. Mit den übrigen Parteien führte der Gemeinderat eine Einspracheverhandlung. Gestützt auf anschliessende Abklärungen mit den kantonalen Fachstellen sowie dem Ortsplaner genehmigte der Gemeinderat am 17. August 2009 den Gestaltungsplan Bleichi ohne Änderungen gegenüber der öffentlichen Auflage. Gleichzeitig wies er alle verbleibenden Einsprachepunkte ab. Die Beschwerdefrist gegen diesen Entscheid läuft noch bis 23. September 2009.

## **Tarife Wasserversorgung**

Der Gemeinderat hat beim Ingenieurbüro Waldburger + Partner AG, Hottwil, ein generelles Wasserversorgungsprojekt erstellen lassen. Dieses zeigt klar auf, dass grössere Investitionen, das heisst Erweiterungen und Erneuerungen, sehr bald nötig sind. Um deren Finanzierung zu gewährleisten, beschloss der Gemeinderat nun, die seit 1999 nicht mehr verrechnete Grundgebühr ab Verbrauchsjahr 2009/2010 wieder zu erheben. Eine zusätzliche Erhöhung der Verbrauchsgebühr wird in näherer Zukunft ebenfalls unumgänglich sein.

### jährliche Grundgebühr:

Haushaltungen Fr. 50.--  
Kleingewerbe Fr. 50.--  
Gewerbebetriebe Fr. 100.--

## **Bauverwaltung Ehrendingen/Schneisingen**

Wie bereits früher mitgeteilt, bauen die beiden Gemeinden Ehrendingen und Schneisingen gemeinsam eine Bauverwaltung auf. Zwischenzeitlich wurde Peter Birrer, Turgi, als deren Leiter gewählt. Er verfügt über eine Ausbildung als Bauingenieur FH mit Berufserfahrung im Tiefbau sowie über Erfahrung in der Führung eines technischen Betriebes mit Bauverwaltung. Er wird die Stelle am 1. Dezember 2009 antreten und diese neu geschaffene Abteilung aufbauen.

## **Sanierung Allwetterplatz**

Nach erfolgter Submission wurde die Haffa Coating GmbH, Brunnenthal, mit der Sanierung des Allwetterplatzes bei

der Schulanlage beauftragt. Die Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2009 genehmigte dafür einen Kredit von Fr. 165'000.--. Die Arbeiten werden - sofern es die Witterung zulässt - während den Herbst-Schulferien ausgeführt.

## **Pandemievorsorge**

Der Gemeinderat hat ein internes Pandemieteam eingesetzt. Ziel ist es, die kommunalen Dienstleistungen für die Bevölkerung auch in einem Pandemiefall bestmöglich zu gewährleisten. Das Team erarbeitete ein betriebliches Konzept und traf zwischenzeitlich alle notwendigen Vorbereitungen für eine allfällige Umsetzung.

## **Baubewilligungen**

wurden erteilt an:

- Herbert Romagna, Schneisingen, für Einbau einer Wärmepumpe auf Parz. 998, Gebäude Nr. 369, Gass 22
- Harry + Gordana Winter, Niederwenningen, für Einbau eines Fensters auf Parz. 939, Gebäude Nr. 293, Lätteweg 6

## **Ihre Kanzlei informiert**

Telefon: 056 266 40 00  
Öffnungszeiten: 08.30 - 11.30 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr /  
Mittwoch zusätzlich bis 18.00 Uhr.

## **SBB-Tageskarten**

Bei der Gemeindeverwaltung sind zwei unpersönliche SBB-Generalabonnemente (GA-Tageskarten) der zweiten Klasse erhältlich. Sie können diese online unter [www.schneisingen.ch](http://www.schneisingen.ch) reservieren. Steht kein Internet zur Verfügung, nimmt die Gemeindekanzlei auch telefonische oder persönliche Reservationen entgegen.

## **Bäume fällen in Privatgärten**

Das Schneisinger Forstteam ist zum Bäumefällen bestens qualifiziert und ausgerüstet. Gerne führen wir in Schneisingen auch in privaten Gärten Baumfällarbeiten aus. Unser Förster Felix Stauber berät Sie gerne und nimmt unter Tel: 079 658 20 50 Ihren Anruf entgegen.

## Für Ihre Agenda

### Waldumgang

Am **Samstag, 19. September 2009**, findet der traditionelle Waldumgang statt. Bitte beachten Sie die separate Einladung, welche bereits in alle Haushaltungen verteilt wurde. Ortsbürger-/Forstkommision und Gemeinderat freuen sich schon jetzt auf eine grosse Beteiligung.

### Mütter- und Väterberatungsstelle Schneisingen

Die nächsten Beratungen finden an folgenden Daten jeweils im Vortragssaal des Gemeindehauses (Dachgeschoss) statt:

Dienstag	27. Oktober	10.00-11.45 Uhr
Dienstag	24. November	10.00-11.45 Uhr
Dienstag	22. Dezember	10.00-11.45 Uhr

Nachmittags-Beratungen jeweils nur mit Voranmeldung (Tel: 056 245 42 20)!

### Grüngutabfuhr

Noch bis 28. Oktober 2009 findet die Grüngutabfuhr wöchentlich (jeweils Mittwochvormittag) statt. Danach erfolgt sie **14-täglich** und zwar an folgenden Daten: 11. November/25. November/9. Dezember/23. Dezember/ 13. Januar 2010 und 27. Januar 2010. Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr.

### Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, 17. Oktober 2009**, statt. Bereitstellung am Abfuhrtag **bis 07.00 Uhr gebündelt und unverpackt** (also **nicht** in Papiersäcken etc.) bis max. 25 kg. **Papiere in Boxen oder Papiersäcken (auch wenn geschnürt) werden nicht abgeführt!**

### Häcksel-Service Herbst

Der nächste und letzte Häcksel-Service in diesem Jahr findet am **Freitag, 06. November 2009**, statt. Die Häckselabfuhr ist **gebührenpflichtig** und kostet pro Anfahrt Fr. 16.50 (Grundgebühr). Ab der 11. Minute wird zusätzlich für jede weitere Minute Fr. 1.50 verrechnet. **Die gesamte Häckselgebühr wird von der Finanzverwaltung in Rechnung gestellt**, d.h., Sie müssen **keine Gebührenmarken** am Häckselgut anbrin-

gen. Gehäckselte werden Baumabschnitte, kleineres Geäst sowie Sträucher. Eine entsprechende Anmeldung für den Häcksel-Dienst wird Mitte Oktober in alle Haushaltungen verteilt.

Damit die Zufahrt und das Halten für den Häcksel-Traktor mit Ladewagen problemlos gewährleistet ist, muss das Häckselgut unbedingt an einer gut zugänglichen Stelle am Strassenrand oder Hausvorplatz deponiert werden.

## Schulnachrichten

### Gut genutztes Angebot: Randstundenbetreuung und Mittagstisch

Das familienfreundliche Angebot unserer Schule mit der Randstundenbetreuung und dem Mittagstisch wird von unseren Schulkindern gut genutzt. Zur Zeit werden in 7 Randstunden total 36 Kinder betreut und 33 Kinder verpflegen sich an drei verschiedenen Tagen am Mittagstisch. Die Kosten der Verpflegung werden durch die Beiträge der Eltern abgedeckt. Die Betreuung hat ein 6-köpfiges Frauenteam unter der Leitung von Frau Sabine Meier übernommen. Ihre Arbeit wird nach Zeitaufwand und Ansatz des Gemeindewerklohnes abgerechnet und vollumfänglich von der Gemeinde finanziert. Ein grosszügiges und erfreuliches Angebot, welches wir sehr zu schätzen wissen. Administration, Organisation und Durchführung sind für alle Helferinnen und Helfer mit einem zunehmend grossen Aufwand verbunden, der freiwillig geleistet wird, da die Schulen gesetzlich momentan noch nicht zur Durchführung dieser Tagesstrukturen verpflichtet sind. Wir wünschen uns daher auch die notwendige Unterstützung und Wertschätzung der Nutzniesser dieser Serviceleistungen, indem diese sich jeweils auch reglementskonform termingerecht anmelden.

### Neue Bauetappe: Schulweg „Schulstrasse“ gesperrt

Die Bautätigkeit in allernächster Nähe des Schulhauses wird demnächst weitergeführt. Aus Sicherheitsgründen werden die Eltern der schulpflichtigen Kinder zur gegebenen Zeit wieder mit einem Rund-

schreiben über eine notwendige Verlegung des Schulweges informiert. Es wird beabsichtigt einen Abschnitt der Schulstrasse für die Kinder zu sperren. Gleichzeitig wird die Baustelle von den Unternehmern mit Absperrungen und Schranken gesichert. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, welche sich für die Sicherheit unserer Schulkinder einsetzen.

## Einschulungsstichtag für den Kindergarten

Mit der Reform des Bildungskleeblattes war ursprünglich geplant den Stichtag des Kindergarteneintrittes kontinuierlich und monatsweise auf den 31. Juli vorzuziehen. Doch nach der Ablehnung dieser Vorlage stehen wir in Sachen Einschulungsstichtag wieder vor den alten Be-

dingungen. Nach einer Anpassungsphase im nächsten Schuljahr wird vorläufig der Stichtag wieder wie früher auf den 30. April zurück verschoben.

Wenn Ihr Kind in den folgender Zeitspannen geboren wurde, kann es dementsprechend in den Kindergarten aufgenommen werden:

Geboren in der Zeitspanne von	Eintritt in den Kindergarten im Schuljahr
1. Juni 2005 bis 30. April 2006	2010 / 2011
1. Mai 2006 bis 30. April 2007	2011 / 2012
1. Mai 2007 bis 30. April 2008	2012 / 2013
1. Mai 2008 bis 30. April 2009	2013 / 2014

## Veranstaltungen

Veranstalter	Anlass	Datum/Zeit	Ort	Kontaktperson
Musikgesellschaft	Jubilarenständli für 80-Jährige	12. September 2009 14.30 Uhr	Turnhalle Aem- mert	M. Kappeler 056 243 17 71
Musikgesellschaft	Güggeli- und Rac- letteplausch	12. September 2009 17.00 Uhr	Turnhalle Aem- mert	M. Kappeler 056 243 17 71
frauenforum	Märlinachmittag am Lagerfeuer	16. September 2009 13.30 - 16.30 Uhr	Risiloo Feuerstelle Schneisingen	Anmeldung an Eveline Mayer 056 241 09 01
Pro Senectute	Mittagstisch	17. September 2009 11.30 Uhr	Rest. Alpenrösli Schneisingen	Yvonne Niklaus 056 241 17 63
Landfrauen	Fit durch den Win- ter - Vortrag über Kräuter + Heilmittel	18. September 2009 19.30 Uhr	Gemeindehaus	Esther Knecht 056 241 11 13
Gemeinde	Waldumgang	19. September 2009 13.30 Uhr	Waldhütte Schülberg	Felix Stauber 056 266 40 19
Schiessverein	Vorschiessen	19. September 2009 09.00 - 11.00 Uhr	Schützenhaus Schneisingen	A. Baumgartner 079 457 60 23
Kath. Pfarramt	Dekanatswallfahrt nach Einsiedeln	19. September 2009	Einsiedeln	Ursula Schmidt Mezger 056 241 10 10
Kath. Pfarramt	Ökumenischer Gottesdienst "Jodler-Messe"	20. September 2009 11.00 Uhr	Kath. Kirche Schneisingen	Ursula Schmidt Mezger 056 241 10 10
frauenforum	FraueTreff	24. September 2009 ab 20.00 Uhr	Rest. Alpenrösli Schneisingen	Gabi Valeri 056 241 03 82
Schiessverein	Endschiessen / Schiessen für Jedermann	11. Oktober 2009 10.00 - 12.00 Uhr 13.30 - 16.00 Uhr	Schützenhaus Schneisingen	A. Baumgartner 079 457 60 23
frauenforum	Quelle des Wohl- befindens	14. Oktober 2009	Salzgrotte Walds- hut-Tiengen (Bitte Anschläge beachten)	Eveline Mayer 056 241 09 01
frauenforum	Herbstmärt	17. Oktober 2009 10.00 - 17.00 Uhr	Schulhaus-Areal Schneisingen	Yvonne Niklaus 056 241 17 63
frauenforum	Frauezmorge	21. Oktober 2009 09.00 - 11.00 Uhr	Vortragssaal Gemeindehaus	Johanna Rohner 056 241 21 46

10. September 2009